



CIPRA
LEBEN IN
DEN ALPEN



Liechtensteinische Gesellschaft für
Umweltschutz



Schaan, 8. November 2017

Medienmitteilung zum internationalen Tag der Berge am 11. Dezember 2017

Poetry Slam Workshop und Malwettbewerb zum Tag der Berge

Die Berge lesen, malen und dichten: in grossen Lettern und lauten Tönen, in leuchtenden Farben und wilden Pinselstrichen, in poetischer Sprache und Mundart. Anlässlich des Internationalen Tages der Berge lädt das Amt für Umwelt zusammen mit der Landesbibliothek, der LGU und CIPRA International zum Malwettbewerb und Poetry Slam Workshop ein. Der Kreativität und Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Im Rahmen des Internationalen Tages der Berge am 11. Dezember machen alpenweit Initiativen auf alpine Literatur, Sprachen und Kultur aufmerksam. Unter dem Motto «Berge lesen, Berge malen, Berge dichten» beteiligt sich das Land Liechtenstein mit einem Malwettbewerb und einem Poetry Slam Workshop an der Initiative der Alpenkonvention. Helmut Kindle, Leiter des Amtes für Umwelt, betont: «Es ist eine gute Gelegenheit, um sich mit der eigenen Kultur auseinanderzusetzen und das Verhältnis zwischen Umwelt und Mensch kreativ zu beleuchten.» Mit dem Poetry Slam Workshop und dem Malwettbewerb möchten das Amt für Umwelt, die Liechtensteinische Landesbibliothek, die Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz (LGU)/CIPRA Liechtenstein und CIPRA International die Menschen für Themen des Alpenschutzes begeistern und eine kreative Auseinandersetzung anstossen – sei es in Bildern, Worten oder Literatur.

Text ist nicht gleich Text

Poetry Slam ist lebendige Literatur und das Publikum hat ein Wörtchen mitzureden. Es entscheidet, welcher Text am meisten beeindruckt: durch Qualität, Kreativität oder Vortragsart. Deshalb bestehen für einen Poetry Slam Text besondere Anforderungen. Im Workshop mit dem zweifachen österreichischen Poetry Slam Meister und europäischen Vizemeister Markus Koschuh geht es mit Spass ans Schreiben. Zusammen mit den Workshop-TeilnehmerInnen macht er sich ans Eingemachte, den Textvortrag, und verrät seine persönlichen Kniffe und Tricks. Der Workshop findet am Samstag, 2. Dezember von 10-15 Uhr im Bildungshaus Gutenberg in Balzers statt. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit am 11. Dezember 2017 im Haus Gutenberg in Balzers aufzutreten. Interessierte ab 16 Jahren können sich bis 24. November bei anna.mehrmann@cipra.org anmelden.



«Tiere am Berg»: Malwettbewerb für Kinder

Pfeifende Murmeltiere, kletternde Gämse und krabbelnde Alpensalamander – von 7. November bis 1. Dezember 2017 sind Kinder und Jugendliche eingeladen, sich im Rahmen eines Malwettbewerbs kreativ mit den Tieren in den Alpen auseinanderzusetzen. «Mit dem Malwettbewerb regen wir dazu an, sich mit den Lebensräumen in den Alpen zu beschäftigen, und dabei auch weniger bekannte Tiere wie den Alpensalamander zu entdecken», erklärt Monika Gstöhl, Geschäftsführerin der LGU / CIPRA Liechtenstein. Inspiration und spannende Geschichten bieten Büchertische in den Schulbibliotheken und in der Landesbibliothek zum Thema Berge.

Für den Malwettbewerb gilt es zu beachten:

- Alter: 7 bis 15 Jahre
- Die Gestaltungsmittel sind frei wählbar, die Grösse darf maximal A3 sein.
- Die Bilder können bis zum 1. Dezember 2017 bei CIPRA International, im Bretscha 22, 9494 Schaan abgegeben oder zugeschickt werden.
- Wichtig: Namen, Adresse und Alter auf der Rückseite der Bilder angeben.
- Zu gewinnen gibt es Büchergutscheine von der Buchhandlung Bücherwurm Vaduz.

Die Prämierung der Bilder und die Poetry Slam Auftritte finden am internationalen Tag der Berge, 11. Dezember 2017 um 18.30 Uhr im Haus Gutenberg in Balzers statt. Ein Apéro bietet Gelegenheit für Austausch und Diskussionen. Die Teilnahme am Anlass ist kostenlos. Um Anmeldung per E-Mail an international@cipra.org oder per Telefon 00423 237 5353 wird gebeten.

Diese Mitteilung und druckfähige Pressebilder stehen zum Download bereit unter:

www.cipra.org/de/presse/medienmitteilungen

Rückfragen bitte an:

Barbara Wülser, Stellvertretende Geschäftsführerin CIPRA International

+423 237 53 11, barbara.wuelser@cipra.org

Die CIPRA, eine vielfältige und vielgestaltige Organisation

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA ist eine nichtstaatliche Dachorganisation mit nationalen Vertretungen und einer regionalen Vertretung in den sieben Alpenländern. Sie vertritt über 100 Verbände und Organisationen. Die CIPRA arbeitet für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen und setzt sich für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes, für die Erhaltung der regionalen Vielfalt und für Lösungen grenzüberschreitender Probleme im Alpenraum ein.

www.cipra.org